Stadtwerke
Sulzbach-Rosenberg

Eigenbetrieb der Stadt Sulzbach-Rosenberg

Bauherr: (bisherige Anschrift)

Name, Vorname: _____

Straße: _____

Ort: _____

Tel.Nr.: _____

Baufirma/Antragsteller:

_____

_____

_____

_____

Antrag für Bauwasser und Wasser-Hausanschluss

Unter Anerkennung der Satzung für die öffentliche Wasserversorgung der Stadt Sulzbach-Rosenberg in der jeweils gültigen Fassung beantrage ich den Anschluss an das Versorgungsnetz der Stadtwerke Sulzbach-Rosenberg einschließlich Lieferung und Einbau des Wasserzählers.

☐ Neuanschluss ☐ Änderung/Verstärkung des bestehenden Anschlusses

Anzuschließendes Grundstück:
(Straße, Hs.Nr.) _____

Flurnummer: _____

☐ Einfamilienhaus ☐ Zweifamilienhaus ☐ Mehrfamilienhaus ☐ Gewerbe-, Industriebetrieb

Ausführung des Hausanschlusses:

Die erforderlichen Erdarbeiten auf Privatgrund, sowie die Abdichtung der von den Stadtwerken gelieferten Mauerdurchführung sind bauseits auszuführen.
Der Beginn der Erdarbeiten ist den Stadtwerken rechtzeitig mitzuteilen. Der Hausanschluss (einschl. Wasserzähler) wird ausschließlich durch die Stadtwerke erstellt.
Die Inbetriebnahme der Verbrauchsleitung (Einbau des Wasserzählers) ist von der zugelassenen Installationsfirma gesondert zu beantragen.

Ein Lageplan 1:1000 ist beizufügen.

Ich verpflichte mich, jede Änderung der tatsächlichen Verhältnisse unverzüglich den Stadtwerken mitzuteilen.

_____ _____
(Ort, Datum) (Unterschrift Bauherr bzw. Baufirma)

Absender (Bauherr):
(bisherige Adresse)

_____

_____

_____

_____
(Ort, Datum)

Stadtwerke Sulzbach-Rosenberg
Annabergweg 6 c
92237 Sulzbach-Rosenberg

Tel.: (0 96 61) 87 47-0
Fax: (0 96 61) 87 47-8

Antrag
auf Inbetriebnahme des Wasser-Hausanschlusses
gem. § 11 Abs. 4 WAS

Name des Wasserabnehmers _____

Straße und Hausnummer _____

Flurnummer _____

Angaben zur Ausführung: (ist vom Installateur auszufüllen)
Die Ausführung und der Betrieb der Trinkwasseranlage erfolgt nach der -TRWI- DIN 1988 und den sonstigen anerkannten Regeln der Technik, den Herstellerangaben, der WAS, dem Installateurvertrag und unter Beachtung der Auflagen der zuständigen Behörden. Verwendete Werkstoffe und Geräte sind mit DIN-, DIN-DVGW bzw. DVGW-Zeichen und ggf. Registriernummer gekennzeichnet. Es wird anerkannt, dass das WVU keinerlei Haftung für die erstellte Anlage übernimmt. Die anfallenden Daten werden vom WVU zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Angaben zu Sicherheitseinrichtungen
☐ Einzelsicherung (DIN 1988, T4, Ziffer 4.1.1.) ☐ Sammelsicherung
Regenwassernutzung ☐ ja ☐ nein

Für die Trinkwasseranlage an der Hauptabsperreinrichtung errechneter Spitzendurchfluss _____ l/s

_____ _____
Datum Installationsfirma (Stempel und Unterschrift)

Antragsteller

Ich beantrage hiermit die In- / Außer- /Betriebnahme / Änderung* obiger Anlage

_____ _____
Datum Unterschrift

Prüfvermerk der Stadtwerke:

Dem Antrag auf Freigabe zur Ausführung der Wasseranlage wird - nicht - stattgegeben.
Besondere Vermerke:

_____ _____
Datum Unterschrift